

09.05.2018 - 22:39 Uhr

Level Up Chain: Play2Live entwickelt eigene Blockchain

Zypern (ots/PRNewswire) -

Dezentralisierte Streaming-Plattform für Gamer und eSport-Fans, Play2Live (<http://www.play2live.io>), kündigt eigene Blockchain-Infrastruktur Level Up Coin an. Level Up Coin ist der nächste Schritt des Unternehmens, das seine führende Position auf dem Gaming-Markt kontinuierlich ausbaut, auf dem Weg zu einer durchgängig konzipierten Lösung für Streamer, Gamer und eSport-Fans.

(Logo: https://mma.prnewswire.com/media/632229/Play2Live_Logo.jpg)

Im Juli 2018 nimmt das Level Up Chain Testnet den Betrieb auf. Einer der größten Vorteile einer eigenen Blockchain-Plattform ist für Play2Live die Möglichkeit, seinen Nutzern potenziell unbegrenzte Bandbreite zur Verfügung zu stellen. Bis Ende 2018/erstes Quartal 2019 erwartet das Unternehmen eine Nutzerbasis von 5 Millionen. Das Hauptnetzwerk soll eine maximale Verarbeitungskapazität von 500 TPS besitzen. Durch die Funktionsvielfalt der Play2Live-Plattform werden Transaktionen je nach Service in unterschiedlichen Funktionsblöcken des Netzwerks abgebildet. Aus diesem Grund werden pro Funktionsblock Sub-Chains mit einer Kapazität von 500 TPS benötigt, um das Netzwerk für Millionen aktive Nutzer zu skalieren.

Alexey Burdyko, CEO und Gründer von Play2live, sagte: "Play2Live bietet seinen Nutzern die verschiedensten Tools. Jedes einzelne wird über unsere eigene zuverlässige Level Up Chain-Blockchain bereitgestellt. So können wir die Plattform skalieren und ein riesiges, bislang brach liegendes Potenzial für den eSport-Markt nutzbar machen."

Durch die Sub-Chains wird die gesamte Level Up Chain-Infrastruktur eine Kapazität von 100.000 TPS liefern und Transaktionen praktisch in Echtzeit verarbeiten können. Die Transaktionsgebühren innerhalb der Level Up Chain werden minimal sein. Das Play2Live-Team geht von 0,01 \$ pro Transaktion aus.

"Mit zunehmender Plattformfunktionalität und steigendem Transaktionsvolumen führte die Arbeit an Bitshares zu einer komplexen Skalierung und Engpassrisiken", sagte Vladislav Arbatov, CTO bei Play2Live. "Die Spitzenleistung von Bitshares reicht nicht aus, um alle Aktivitäten von Play2Live zu beherrschen. Aus diesem Grund haben wir uns für eine Produktarchitektur entschieden, mit der wir das Produkt skalieren können, ohne uns dabei von der Kapazität einer externen Blockchain abhängig zu machen."

Play2Live will schon bald die ersten Turniere für die Plattform ankündigen. Durch die Integration mit eSport und Live-Videostreaming besitzt Level Up Chain das Potenzial, sich als eine der führenden Blockchain-Plattformen für Live-Streaming und eSport zu etablieren.

Kontakt:

Daria Golikova, Daria.golikova@p2l.tv

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100063813/100815443> abgerufen werden.